

Manuskript

Beitrag: Corona-Leugner im Shutdown – Vergessen und abgehängt

Sendung vom 25. Mai 2021

von Beate Frenkel, Michael Haselrieder und Jonas Helm

Anmoderation:

***O-Ton Querdenker-Demo, am 8.8.2020,
Quelle: YouTube/Polizisten für Aufklärung:
Achtung, Achtung – hier spricht die Polizei.***

Hier spricht die Polizei? Ja und Nein! Der Mann auf der Bühne einer Querdenker-Demo im vergangenen Sommer ist zwar tatsächlich Polizist, war aber bei seinem damaligen Auftritt nicht im Dienst. Immer häufiger nutzen Corona-Leugner ihre Autorität, die sie wegen ihres Berufs und von Staats wegen haben, um gegen den gleichen Staat zu hetzen. Eine extremistische Elite: Polizisten, Soldaten – hinzu kommen Ärzte, die eine angebliche Impfverschwörung diagnostizieren. An diesem Pfingstwochenende hatten sich die Truppen wieder mal in Berlin versammelt und riefen zum Widerstand auf – auch gegen die diensthabende Polizei. Frontal 21 war vor Ort.

Text:

Am Wochenende in Berlin. Protest gegen die Corona-Politik der Bundesregierung - ohne Mundschutz, ohne Abstand.

O-Ton Demonstrantin:

Es ist unmöglich, was ihr hier macht. Es ist Faschismus pur.

Mehrere Tausend Polizisten sind im Einsatz. Auf der Bühne: auch ein Polizist. Er ruft seine Kollegen zum Widerstand auf.

O-Ton Karl Hilz, Polizeihauptkommissar a.D.:

Unsere Polizeien des Bundes und des Landes werden in

unserem Land keine Diktatur dulden und sie werden auch keine Diktatur durchsetzen.

Bei Querdenken-Demos tritt er regelmäßig auf: Karl Hiltz, Polizeibeamter im Ruhestand. Einst hat er einen Eid geschworen auf den Staat, jetzt stellt er sich gegen ihn:

O-Ton Karl Hiltz, Polizeihauptkommissar, am 08.01.2021 in Weißenhorn, Quelle: YouTube/Klardenken Schwaben: Deshalb will ich, dass diese Kanzlerin und die sechzehn Ministerpräsidenten, die diese Verbrechen begehen, vor das Kriegsgericht gestellt und verurteilt werden.

Der Ex-Polizist wird vom bayerischen Verfassungsschutz beobachtet – wegen „demokratiefeindlicher Bestrebungen“.

O-Ton Burkhard Körner, Präsident Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz:

„Karl Hiltz bedroht Repräsentanten des Staates gerade in ihrer Funktion, indem er immer wieder auf Demonstrationen dazu aufruft, diese Personen vor einem Kriegsverbrechergericht zu stellen. Er fordert seine ehemaligen Kollegen dazu auf, unter Berufung auf ein angebliches Widerstandsrecht sich gegen den Staat zu wenden.

Hiltz sieht er sich nicht als Verfassungsfeind. Er hat einen Verein gegründet – „Polizisten für Aufklärung“ ist bundesweit aktiv.

O-Ton Karl Hiltz, Polizeihauptkommissar a.D.:

Ich rufe meine Kollegen, meine jetzt aktiven Kollegen dazu auf, die Grundrechte der Menschen zu schützen und sich schützend zwischen die Bevölkerung und die Diktatur zu stellen. Das ist kein Putsch.

Erster Akt des Widerstands: keine Maske tragen. Hiltz präsentiert uns ein ärztliches Attest, das ihn davon befreit. Auf der Demo: wenige Masken, viele Atteste - die Polizei hilflos.

Es muss Ärzte, die so etwas ausstellen. Einer von ihnen ist der Arzt Rolf Kron.

O-Ton Rolf Kron, Arzt:

Friedliche, sogar behinderte Menschen werden hier mit einem Stoßtrupp herausgeholt, weil sie keine Maske tragen können, weil sie gesundheitliche Probleme haben.

Kron hat Fake-Atteste ausgestellt. Ein Schulleiter hatte diesen

Verdacht. In einer Mail bat er um die „**Maskenbefreiung meines Sohnes Otto**“:

„Wir möchten dringend eine Befreiung vom Maulkorbzwang für ihn bekommen und bitten Sie um Ihre Hilfe!“

Der Sohn Otto war erfunden. Doch trotzdem bekommt er Post von der **"Praxis Rolf Kron"**. Otto bekommt sein Attest,

"(...) dass das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung aufgrund nachfolgender Diagnosen (...) nicht zumutbar oder möglich ist: Atemnot/Panik, Kopfschmerzen, Konzentrationsbeschwerden (...)"

Unterzeichnet von: **"Rolf Kron"**

Wir zeigen das Attest Dr. Breu vom Ärztlichen Bezirksverband. Er ist zuständig für die Berufsaufsicht.

O-Ton Dr. Karl Breu, Vorsitzender Ärztlicher Bezirksverband Oberbayern:

Dieser Fall macht mich eigentlich sprachlos. (...) was der Herr Kron macht. Das ist (...) Er stellt Atteste aus über Personen, die er nicht kennt. Er stellt Atteste aus, die den wissenschaftlichen Grundlagen nicht entsprechen. Er schlägt uns praktisch ins Gesicht der Ärzteschaft, die sich an diese Regelungen halten, und er verunsichert natürlich wahnsinnig damit.

Die Staatsanwaltschaft Augsburg ermittelt gegen den Arzt. Es geht um rund 4.000 Atteste, die falsch sein könnten. Nachfrage am Rande der Demo:

O-Ton Frontal 21:

Wir haben den Nachweis, dass Sie auch Attest ausgestellt haben für Menschen, die es gar nicht gibt.

O-Ton Rolf Kron, Arzt:

Wer hat den Nachweis?

O-Ton Frontal 21:

Die Staatsanwaltschaft.

O-Ton Rolf Kron, Arzt:

Nein, hat sie nicht. Nein.

O-Ton Frontal 21:

Wir haben den Beleg auch.

O-Ton Rolf Kron, Arzt:

Welchen Beleg? Dass ich Atteste ausgestellt habe für Patienten, die es gar nicht gibt?“

O-Ton Frontal 21:

Ja.

O-Ton Rolf Kron, Arzt:

Ja, weil es vorkommt, dass es eben Leute gibt, die ihren Namen erfinden und sagen: Mein Sohn hat massive Beschwerden durch die Maske. Können Sie uns helfen?

O-Ton Frontal 21:

Und dann schreiben Sie ein Attest?“

O-Ton Rolf Kron, Arzt:

Dann schreibe ich ein Attest, ja, weil ich ein hilfsbereiter Arzt bin.

Kempten, 16.11.2020

Rolf Kron - ein Arzt, der alles ablehnt, was vor Corona schützt. Und jeder der seine Ansichten teilt, ist ihm willkommen:

O-Ton Rolf Kron, Arzt, am 16.11.2020, Quelle:

YouTube/Freiheit Fernsehen:

Ich hab keine Ahnung, ob ihr jetzt gleich nach Hause fahrt und eure Frauen oder Männer verprügelt, ob ihr gewalttätig seid, ob ihr euch kinderpornografisches Material anschaut oder ob ihr Hitlerkreuze an die Wände malt. Das ist mir auch völlig schnuppe. Ihr seid hier, weil wir alle gemeinsam hier für eine Sache stehen - und das ist für unsere Freiheit und unsere Zukunft.

Kron hat Helfer und Unterstützer – auch unter Ärzten. Sie alle hoffen auf eine große Abrechnung:

O-Ton Rolf Kron, Arzt:

Es wird alles nachverfolgt. Auch was ihr in den Medien...

O-Ton Dr. Carola Javid-Kistel, Ärztin:

Es wird die Nürnberger Prozesse 2.0 geben. Und da werden alle verurteilt werden, die so was angeordnet haben.

O-Ton Frontal 21:

Finden Sie es richtig, die Pandemie und die Bekämpfung der Pandemie mit dem Nationalsozialismus gleichzusetzen, wenn Sie sagen „Nürnberger Prozess 2.0“?

O-Ton Dr. Carola Javid-Kistel, Ärztin:
Weltweit ist das gerade der Dritte Weltkrieg, der geführt wird, ja, nur mit Waffen - genauso ist es. Ja, es geht um die Auslöschung der Menschheit.

Daran haben sie keine Zweifel.

Wir sind unterwegs in Bayern, nach Mühldorf am Inn. Dort praktiziert ein Hausarzt, der gerne twittert: **"Dr. Rüdiger Pötsch - Facharzt für Allgemeinmedizin, ehrenamtlicher Sozialrichter und Delegierter zur Landesärztekammer"**

Dr. Pötsch twittert im März zur Corona-Impfung:

„Schluss dem Genozid und der Euthanasie. Dieses Land befindet [sich] im Höllensturz der Verdammten.“

Wir sind verabredet mit dem Hausarzt mit Kassenzulassung. Dr. Pötsch ist davon überzeugt: Durch die Impfungen soll die Weltbevölkerung dezimiert werden.

O-Ton Dr. Rüdiger Pötsch, Facharzt für Allgemeinmedizin:
Es ist aufgrund der Indizien, die es so gibt, nicht auszuschließen, dass da ein - der geschickt getarnt ist, dahintersteckt.

O-Ton Frontal 21:
Aber was soll der bewirken? Und wer steckt dahinter?

O-Ton Dr. Rüdiger Pötsch, Facharzt für Allgemeinmedizin:
Es ist ja geplant, die Nationen aufzulösen, sie zu durchmischen mit anderen Ethnien und schließlich eine globalistische Welt zu bilden, mit einer Weltregierung.

Und seine Verschwörungsphantasien gehen noch weiter:

O-Ton Dr. Rüdiger Pötsch, Facharzt für Allgemeinmedizin:
Dann ist es einer der größten Menschenversuche in der Medizingeschichte, die ich durchaus in der Auswirkung mit den Verbrechen der Ärzteschaft in der Nazi-Zeit vergleichen kann. Wir haben halt inzwischen mehr Menschen, also gibt's noch mehr Zwischenfälle und noch mehr Elend. Wenn ich daran denke, wenn damals ein Herr Dr. Mengele jungen Männern Eiter infundiert hat, um mal zu gucken, was da passiert. Es waren ja entsetzliche Dinge, die da vorgefallen sind.

Pötsch hat seine Ämter bei der Ärztekammer niedergelegt.

Als Arzt praktiziert er weiter, der Berufsverband - hilflos.

O-Ton Dr. Karl Breu, Vorsitzender Ärztlicher Bezirksverband Oberbayern:

Ich hoffe halt einfach auf die Staatsanwaltschaft, denn das geht ja in Richtung Volksverhetzung, was da läuft. Und das ist halt auch strafbewehrt.

Zurück in Berlin. Neben Ärzten und Polizisten stehen auch Soldaten auf der Demo-Bühne. Maximilian Eder, ein Oberst a.D. der Bundeswehr.

O-Ton Maximilian Eder, Oberst a.D.:

Ich rede als Soldat hier aus der militärischen Perspektive über unsere Grund- und Freiheitsrechte.

Eder hat das "Kommando Spezialkräfte" – KSK – mitaufgebaut, eine Elitetruppe. Ende der 90er führte er ein Bataillon im Kosovo. Damals diente er seinem Land. Heute ist der Oberst außer Dienst überzeugt: Die Corona-Politik der Bundesregierung muss gestoppt werden.

O-Ton Maximilian Eder, Oberst a.D.:

Man sollte das KSK mal nach Berlin schicken und hier ordentlich aufräumen. Dann könnt ihr mal sehen, was die können.

Soldaten, Ärzte und Polizisten: Einige nutzen ihre Glaubwürdigkeit und Autorität, um anzuheizen und aufzuwiegeln - statt zu heilen und zu helfen.

Zur Beachtung: Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt. Der vorliegende Abdruck ist nur zum privaten Gebrauch des Empfängers hergestellt. Jede andere Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Urheberberechtigten unzulässig und strafbar. Insbesondere darf er weder vervielfältigt, verarbeitet oder zu öffentlichen Wiedergaben benutzt werden. Die in den Beiträgen dargestellten Sachverhalte entsprechen dem Stand des jeweiligen Sendetermins.